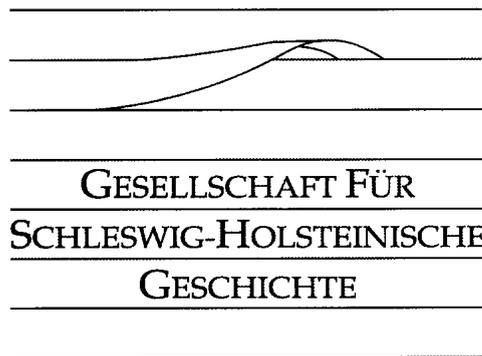


# DER LANDTAG SCHLESWIG - HOLSTEIN

92/2002

Kiel, 4. Juli 2002

Sperrfrist: 10:30 Uhr



[schleswig-holstein.de](http://schleswig-holstein.de) 

*Landtag und GSHG starten gemeinsam ein*

## **Bürgerforum zum „Haus der Geschichte“**

Kiel (SHL) – Was müsste ein „Haus der Geschichte“ für das Land Schleswig-Holstein bieten?

Diese Frage wollen der Landtag und die *Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte* (GSHG) nun breit zur Diskussion stellen. Ab Freitag, 5. Juli 2002, ist deshalb auf [schleswig.holstein.de](http://schleswig.holstein.de) für drei Monate auf der Homepage der GSHG unter

[www.geschichte.schleswig-holstein.de](http://www.geschichte.schleswig-holstein.de)

ein Bürgerforum zu finden, auf dem Interessierte ihre Ideen und Vorstellungen einbringen können.

„Wir haben uns entschlossen, dieses Projekt der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte zu fördern, weil wir Diskussionsprozesse im Landtag transparent machen und Bürgerbeteiligung ermögli-

chen wollen“, sagte Landtagspräsident Heinz-Werner Arens am Donnerstag im Landeshaus. Seitens der GSHG wurde betont, es sei die Absicht der Gesellschaft, Menschen dafür zu gewinnen, sich mit der Landesgeschichte auseinanderzusetzen.

Das Bürgerforum ist das erste seiner Art auf <schleswig-holstein.de>. Es soll die Diskussion begleiten, die mit dem Bekenntnis aller Parteien im Schleswig-Holsteinischen Landtag im Frühjahr begann, ein „Haus der Geschichte“ zu planen. Thema dieses neuen Landesmuseums soll der Weg Schleswig-Holsteins in die Moderne sein. Es soll den Aufbruch aus der Postkutschenzeit in das Industriezeitalter, die Etappen der Demokratisierung und den tiefgreifenden Wandel im Zusammenleben der Menschen beschreiben.

Das Bürgerforum fragt nun nach weiteren Vorschlägen für die Themen und das Konzept des zeitgeschichtlichen Museums. Auch die viel diskutierte Frage, in welchem Ort des Landes das Haus entstehen soll, wird im Bürgerforum gestellt. Bisher bewerben sich Kiel, Rendsburg/ Büdelsdorf und Schleswig als Standorte.

Das Bürgerforum soll parallel zu der Diskussion im Bildungsausschuss des Landtages Ideen und Meinungen sammeln. Am Dienstag, dem 3. September 2002, wird der Bildungsausschuss um 18:00 Uhr im Konferenzsaal des Landtages zudem eine Diskussionsveranstaltung zum „Haus der Geschichte“ durchführen.

Herausgeber: Pressestelle des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel, Postf. 7121, 24171 Kiel, Tel.: (0431) 988- Durchwahl -1163, -1121, -1120, -1117, -1116, Fax: (0431) 988-1119  
V.i.S.d.P.: Dr. Joachim Köhler, Annette Wiese-Krukowska, E-Mail: Joachim.Koehler@landtag.ltsh.de  
Internet: [www.sh-landtag.de](http://www.sh-landtag.de) – Presseinformationen per E-Mail abonnieren unter [www.parlanet.de/pressticker](http://www.parlanet.de/pressticker)